

Der ewige Vertrag der Seele

Kryon durch Lee Carroll, 4.6.2025

Übersetzung: unbekannt ^[1]

Seid begrüßt, ihr Lieben. Ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Habt ihr jemals vom »Ewigen Seelenabkommen« gehört? Ich wette, ihr habt davon noch nicht gehört. Ihr Lieben, um dies zu erklären, beginne ich mit Folgendem: Es ist eines der schönsten Dinge, die ich je gechannelt habe – das Ewige Seelenabkommen.

Vielleicht ist euch nicht bewusst, dass es, während ihr hier sitzt und diesem Channeling zuhört, eigentlich zwei von euch gibt: das esoterische Selbst und das 3D-Selbst. Und doch sind sie ein und dasselbe. Man könnte sagen, das eine ist das menschlichere Selbst und das andere die Seele. Eure Seele ist nicht auf der anderen Seite des Schleiers. Eure Seele ist bei euch, während ihr hier seid, und gleichzeitig auf der anderen Seite des Schleiers.

Eure Seele kann an vielen Orten zugleich sein, denn sie ist eine göttliche Seele – sie ist multidimensional. Sie ist der esoterische Teil von euch. Und doch gibt es wahrlich zwei von euch.

Ein Teil der Lehre dieser Zeit besteht darin, dass ihr lernt, euch in diesen Seelenraum zu begeben. Der gesamte »Kreis der Zwölf« basiert genau auf dieser Prämisse: zu entdecken, dass ihr eine Seele seid und zugleich ein fühlender Mensch auf diesem Planeten. Ihr seid beides.

Wenn ihr beginnt, diese »Zwiebel« dessen, wer ihr seid, Schicht für Schicht abzulegen, gelangt ihr zu diesem Seelenteil. Und ihr beginnt zu erkennen, dass es Dinge gibt, die ihr für unmöglich gehalten habt – Dinge, die ihr erschaffen, sein und tun könnt. Hier entstehen die Wunder. Wenn ihr beginnt, diese beiden »Ihrs« zusammenzubringen – das menschliche Ihr und das seelische Ihr.

¹ <https://www.kryon.de>

Nun, da diese Grundlage gelegt ist, gibt es tatsächlich ein Seelenabkommen – und vielleicht wisst ihr nichts davon. Lasst uns sehr 3D werden.

Ich möchte, dass alle Mütter, die zuhören, mich auf eine kleine Gedankenreise begleiten. Wenn ihr ein Kind habt – besonders eines, das ihr großgezogen habt und über alles liebt –, was wäre das größte Geschenk, das ihr ihm machen könntet?

Ich sage es euch, Mütter. Was wäre, wenn ihr eurem Kind gegenüberstehen und sagen könntet: »Hör zu, mein Liebes. So ist das Leben: Wahrscheinlich werde ich vor dir gehen. Es wird der Tag kommen, an dem ich meinen letzten Atemzug nehme und du Abschied von mir nimmst.«

Was wäre, wenn ihr hinzufügen könntet: »Hier ist mein Seelenversprechen an dich: Ich habe ein Abkommen mit dir. Ich werde in Seelenform bei dir sein – die ganze Zeit – bis zu deinem letzten Atemzug.« Was für ein Geschenk wäre das?

Ein Geschenk der Liebe. Ein Geschenk der Hoffnung.

Wusstet ihr, dass ein solches Abkommen zwischen Seelen auf diesem Planeten existiert, besonders zwischen jenen, die miteinander verwandt sind und aus derselben Blutlinie stammen? Vielleicht habt ihr davon schon gehört – ich habe darüber oft gesprochen, vielleicht unter einem anderen Namen. Doch dies ist wahrlich ein Ewiges Seelenabkommen.

Wenn ihr euren Kindern sagen würdet, dass dieses Abkommen existiert – würde es ihnen nicht auch erlauben, euch nach eurem Übergang auf irgendeine Weise zu finden? Denn ihr sagt ihnen damit: »Meine Seele wird bei dir sein – für immer, in deiner Welt.«

Dieses Abkommen funktioniert auch in die andere Richtung. Falls euer Kind zuerst gehen sollte, hat es dasselbe Abkommen mit euch. Es ist bei euch. Es ist um euch. Und es wartet darauf, dass ihr es findet. Doch dafür müsst ihr euch in einen Zustand begeben, in dem es Seele zu Seele geschieht – nicht Mensch zu Seele.

Hier kommt der »Kreis der Zwölf« ins Spiel. Denn in jedem einzelnen »Kreis der Zwölf« haben wir euch immer wieder diese Grundlage gegeben: Dass eure Seele und euer Menschsein am selben Ort existieren und dass ihr zwischen diesen Welten reisen könnt – zwischen dem Esoterischen jenseits des Schleiers und dem menschlichen 3D-Sein. Und ihr könnt das leicht tun.

Im Kern sprechen wir hier von Abkommen zwischen Seelen. Und wenn ihr es kompliziert machen wollt – die meisten von euch wollen das nicht – solltet ihr wissen, dass es sogar

etwas gibt, das wir Seelenteilung nennen. Die Seele ist nicht linear. Sie ist nicht singulär. Wie viele multidimensionale Dinge kann sie an mehreren Orten zugleich sein, sogar als Teil anderer Seelen.

Nun werden manche Einwände erheben und sagen: »Das kann nicht sein. Wenn ich über den Schleier gehe und bei meinen Kindern bleibe, möchte ich doch auch wieder inkarnieren. Wie soll das gleichzeitig gehen?«

Und ich sage euch: Ihr habt nicht verstanden, wovon ich spreche. Der Schöpfer – euer Gott – kann gleichzeitig bei Billionen sein, ihre Namen rufen, ihre Hände halten und ihnen helfen. Das ist ein göttliches Attribut. Und da eure Seele ein Teil dieses Schöpfers ist, trägt sie dieselben Fähigkeiten.

Ja – ihr könnt auf der anderen Seite sein. Ihr könnt bei euren Kindern bleiben. Ihr könnt wieder inkarnieren. Ihr könnt als ein anderer Mensch auf der Erde gehen und dennoch bei euren Kindern sein.

Und manchmal inkarnieren Seelen sogar wieder in dieselbe Familie. Verkompliziert es nicht. Es ist eine Liebesverbindung. Ein Liebesversprechen. Ein Liebesabkommen. Mehr ist es nicht.

Ihr werdet bei denen sein, die ihr liebt – bis zu ihrem letzten Atemzug. Warum sagt ihr ihnen das nicht? Damit sie weniger trauern. Damit sie wissen, dass es möglich ist. Und vielleicht – vielleicht könnt ihr ihnen sogar zeigen, dass ihr da seid, wenn ihr gegangen seid.

Ich weine vor Liebe für euch alle.

Und so ist es.